

Lieber Gast,

als katholische Einrichtung ist es unser Anliegen, in unserem Haus eine Kultur der Achtsamkeit zum Wohle aller Menschen zu pflegen.

Sollten Sie in eine Situation geraten, die Sie verunsichert oder Ihre Privat- bzw. Intimsphäre verletzt, oder sollten Sie eine solche Situation beobachten, möchten wir Sie bitten, den beiliegenden Dokumentationsbogen zu nutzen. Dieser hilft Ihnen, Ihre Gedanken zu ordnen und festzuhalten.

Sie können den ausgefüllten Bogen entweder in den dafür vorgesehenen Briefkasten einwerfen oder vertraulich an der Rezeption abgeben. Für ein persönliches Gespräch steht Ihnen zudem unsere Präventionsfachkraft, Frau Katharina Pleines, zur Verfügung. Sie erreichen sie telefonisch unter 02821 - 7321-716 oder können vormittags gerne in ihrem Büro vorbeischaun.

Wir versichern Ihnen, dass wir mit Ihren Daten und Äußerungen äußerst verantwortungsvoll umgehen werden.

Dokumentation

Meldung über

- Mitteilung
- Beobachtung
- Vermutung

Handelt es sich um

- Betroffene/Betroffener _____ Alter
- Beschuldigte/Beschuldigter _____ Geschlecht

Bitte beschreiben Sie was, Ihnen mitgeteilt wurde bzw. was Sie beobachtet haben (bitte hier nur Fakten eintragen – keine eigene Wertung abgeben).

Wann hat sich Ihre Beobachtung zugetragen bzw. die Mitteilung stattgefunden?

_____ Datum und Uhrzeit

Wer war involviert?

- Betroffene/Betroffener _____
- Beschuldigte/Beschuldigter _____
- Mittäterin/Mittäter _____

Bitte geben Sie die Gesamtsituation wieder.

Hier ist Platz für Ihrer eigenen Gedanken und Gefühle zur Situation (Wertung erlaubt).

Mit folgender Person wurde bisher gesprochen bzw. folgende Schritte und Maßnahmen wurden bereits eingeleitet:

Folgende Schritte bzw. Maßnahmen sind als nächstes geplant:

Möchten Sie noch etwas anmerken?

Der Dokumentationsbogen wurde weitergeleitet an:

- Präventionsfachkraft
- Direktor
- Präventionsstelle des Bistum Münster

am _____